

Das Unternehmen

Meta Platforms, Inc. ist ein globaler Plattformkonzern für digitale Kommunikation, Werbung und künstliche Intelligenz und prägt mit Facebook, Instagram und WhatsApp zentrale Nutzungsgewohnheiten im Internet. Auf Basis der letzten vier Quartale steht das Unternehmen für einen Jahresumsatz von USD 200.966 Millionen, ein operatives Ergebnis von USD 84.076 Millionen und eine operative Marge von 41,8%. Strategisch richtet Meta den Konzern derzeit noch stärker auf KI-gestützte Produkterlebnisse, automatisierte Werbelösungen und den Ausbau von Echtzeitinhalten aus, während sich die Branche insgesamt mit hohem Tempo in Richtung KI-basierter Werbeaussteuerung und intensiverem Wettbewerb um digitale Werbebudgets bewegt.

Die Aktie ist überbewertet.

Meta wird weiterhin erheblich investieren und wachsen. Nach der jüngsten Erholung des Börsenkurses, halten wir den aktuellen Kursanstieg jedoch für zu teuer.

Aktuelle Entwicklungen

Meta erweitert aktuell die Fähigkeiten von Meta AI durch neue Inhalte und Partnerschaften mit internationalen Medienhäusern und verankert KI damit tiefer in den eigenen Apps und Endgeräten. Parallel verschärft sich im Branchenumfeld der Wettbewerb zwischen großen Plattformen, weil Werbekunden zunehmend Systeme bevorzugen, die Kampagnen automatisiert erstellen, personalisieren und optimieren; genau in diesem Wandel zählt Meta derzeit zu den strategisch am stärksten positionierten Anbietern.

www.youcanvalue.de

Überblick zur Unternehmensbewertung

17.4.26 12:00 AM

ISIN	US30303M1027	Aktienwert in USD	609,63
Internet	www.meta.com	Aktienkurs in USD	676,87
Firmensitz	Vereinigte Staaten	Verhältnis Kurs / Wert	111%
Primäre Industrie: Interaktive Medien und Dienstleistungen		52 Wochen Tief in USD	479,80
		52 Wochen Hoch in USD	796,25
<u>Angaben zum Bewertungsstichtag in Mio. USD</u>		Anzahl ausstehender Aktien in Mio.	2.529,6
Marktkapitalisierung	1.712.180	davon aktiv gehandelt (Freefloat)	86,3%
Umsatz der letzten vier Quartale	200.966		
EBIT der letzten vier Quartale	84.076		
EBIT-Marge der letzten vier Quartale	41,8%		

Werttreiber

Enorme Reichweite über Facebook, Instagram und WhatsApp schafft einen seltenen Zugang zu Nutzern in mehreren zentralen digitalen Kommunikationskanälen.

KI-gestützte Werbeautomatisierung verbessert die Aussteuerung, Personalisierung und Effizienz von Kampagnen und erhöht damit die Relevanz der Plattform für Werbekunden.

Die Einbindung von Meta AI in die eigenen Produkte stärkt die Nutzerbindung und erweitert die strategische Kontrolle über künftige Such-, Assistenz- und Empfehlungsszenarien.

Die Breite des App-Ökosystems schafft hohe Eintrittsbarrieren, weil Reichweite, Datenbasis und technische Infrastruktur nur schwer zu replizieren sind.

Die starke Stellung im digitalen Werbemarkt verbessert die Ausgangslage im Wettbewerb um Budgets, Aufmerksamkeit und Werbewirkung.

Analystenmeinungen

Bezogen auf den letzten Jahresabschluss per 31.12.25 erwarten Analysten (Median Consensus) für die nächsten 3 Fiskaljahre ein Umsatzwachstum von 24,8% (2026e), 18,9% (2027e) und 16,4% (2028e). Die EBIT-Marge für die nächsten drei Fiskaljahre wird in der Mitte aller Analysten auf 34,3%, 34,0% und 34,2% prognostiziert. Demnach würde das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern im Fiskaljahr 2028e USD 118.644 Mio. betragen (EBIT). Analysten der Finanzindustrie sehen Zielkurse für die Aktie zwischen USD 614,00 und USD 1.015,00; der Median beträgt USD 857,50.

Aktienkursentwicklung

Die Aktie hat sich nach schwächeren Niveaus zu Monatsbeginn deutlich erholt und ist von Kursen um USD 573 Anfang April über einen kräftigen Zwischenschritt auf USD 612 bis auf den aktuellen Börsenkurs von USD 676,87 gestiegen.

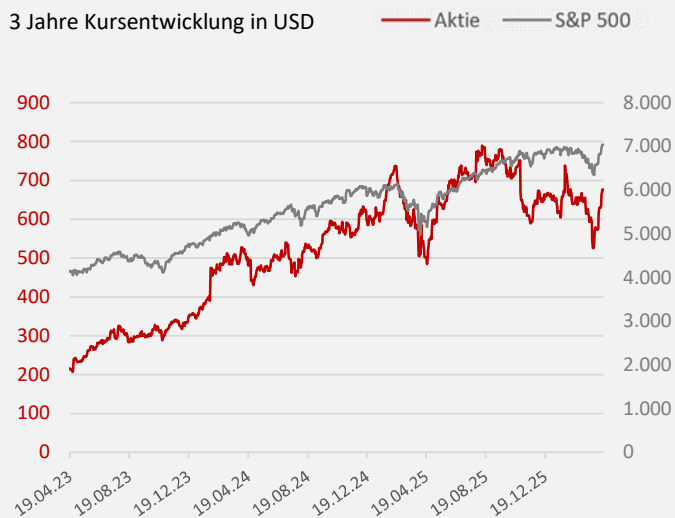
Damit notiert das Papier klar unter dem 52-Wochen-Hoch von USD 796,25, bewegt sich aber zugleich spürbar über dem unteren Bereich der 52-Wochen-Spanne, was auf eine Erholung mit noch bestehendem Abstand zum früheren Spitzenkurs hindeutet.

Im aktuellen Kursbild zeigt sich damit ein Titel, der sich wieder gefestigt hat, dessen Bewertung am Markt aber noch nicht an das frühere Hoch heranreicht; genau diese Konstellation macht die weitere Kursentwicklung besonders beobachtenswert.

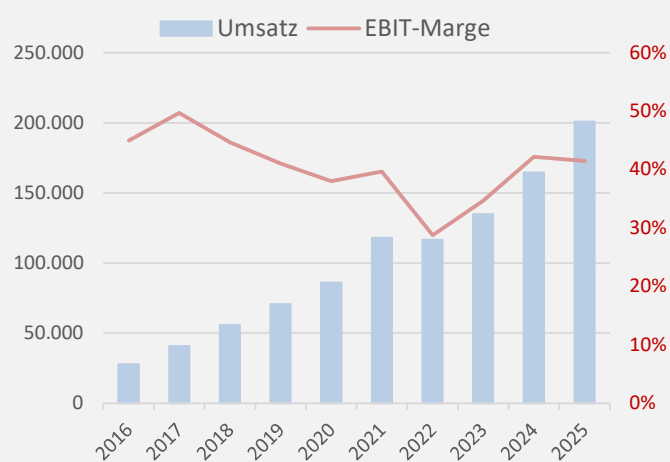
Historische Geschäftsentwicklung

In den letzten drei Fiskaljahren veränderte sich der Umsatz um 15,7%, 21,9% und zuletzt 22,2%. Neben diesen Veränderungen beim Umsatz betrachten wir die erzielten operativen Margen. In den letzten drei Fiskaljahren betrug die EBIT-Marge 34,7%, 42,2% und zuletzt 41,4%. Die mittlere EBIT-Marge betrug über die letzten 10 Jahre 41,2%; über die letzten 5 Jahre hingegen 39,6% (Median).

3 Jahre Kursentwicklung in USD



Umsatz in Mio. USD | EBIT-Marge | 10 Fiskaljahre



Meta Platforms, Inc. Kennzahlen

17.4.26 12:00 AM

EBITDA Multiplikator Börse	16,3
EBIT Multiplikator Börse	20,7
KGV verwässert vor Extras	28,8
KGV normalisiert (PE)	32,4
Kurs-Buchwert-Verhältnis	7,9
Nettofinanzschulden / EBITDA	0,0
Letzte Jahresdividende in USD	2,10
Erwartete Jahresdividende in USD	2,24
Erwartete Dividendenrendite	0,3%

Kennzahlen der Peergroup

	Unternehmenswert / EBITDA LTM	KGV	Kurs / Buchwert
Meta Platforms, Inc.	16,3	32,4	7,9
Alphabet Inc.	25,6	49,0	9,8
Reddit, Inc.	60,9	99,4	10,6
Bumble Inc.	4,0	1,5	1,0
Tencent Holdings	13,9	25,7	3,6
Amazon.com, Inc.	16,9	53,1	6,5
Yelp Inc.	6,5	13,7	2,3
Grindr Inc.	19,3	32,4	50,9
IAC Inc.	14,2	132,0	0,7
Taboola.com Ltd.	6,3	47,4	1,1
Leafbuyer Technologies	NA	39,4	NM

Meta Platforms, Inc.		3 Jahre Kursentwicklung in USD		— Aktie — S&P 500		Datum		17.04.26					
www.meta.com						Aktienkurs USD		676,87					
LTM / Quartal	31.12.25					Aktienwert		609,63					
Letztes Fiskaljahr	31.12.25					Kurs/Wert		111%					
Anzahl Aktien Mio.	2.529,6					52W Tief		479,80					
Freefloat	86%					52W Hoch		796,25					
Unt.-Rating S&P	AA-					TV/TEV		77%					
Net Debt/EBITDA	0,0					Dividende 2025		2,10					
Market Cap	1.712.180					Erw. Dividende		2,24					
in Mio. USD						Erw. D-Rendite		0,3%					
Historie	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026e	2027e	2028e
Umsatz	27.638	40.653	55.838	70.697	85.965	117.929	116.609	134.902	164.501	200.966	250.864	298.236	347.061
Entw.	54,2%	47,1%	37,4%	26,6%	21,6%	37,2%	-1,1%	15,7%	21,9%	22,2%	24,8%	18,9%	16,4%
EBIT	12.427	20.203	24.913	28.986	32.671	46.753	33.555	46.751	69.380	83.276	86.128	101.254	118.644
/Umsatz	45,0%	49,7%	44,6%	41,0%	38,0%	39,6%	28,8%	34,7%	42,2%	41,4%	34,3%	34,0%	34,2%
Prognose	LTM	LTM+1	LTM+2	LTM+3	LTM+4	LTM+5	LTM+6	LTM+7	LTM+8	LTM+9	LTM+10	ewig	Median
Umsatz	200.966	250.864	284.024	316.573	349.874	382.905	419.055	458.617	501.915	533.196	556.230	580.259	400.980
Entw.	18,0%	24,8%	13,2%	11,5%	10,5%	9,4%	9,4%	9,4%	9,4%	6,2%	4,3%	4,3%	9,4%
EBIT	84.076	77.515	86.786	97.399	108.878	120.507	133.361	147.568	163.268	175.323	184.858	192.844	126.934
/Umsatz	41,8%	30,9%	30,6%	30,8%	31,1%	31,5%	31,8%	32,2%	32,5%	32,9%	33,2%	33,2%	31,6%
Sonst	21.773	171	178	186	194	203	211	220	230	240	250	261	207
Steuer	-25.474	-10.709	-13.072	-15.884	-19.113	-22.656	-26.735	-31.422	-36.800	-41.703	-46.277	-48.276	-24.696
S-Quote	24,1%	13,8%	15,0%	16,3%	17,5%	18,8%	20,0%	21,3%	22,5%	23,8%	25,0%	25,0%	19,4%
EBIT-T	66.977	73.893	81.702	89.959	98.053	106.837	116.366	126.699	133.860	138.831	144.829	102.445	
Entw.		-16,7%	10,3%	10,6%	10,1%	9,0%	9,0%	8,9%	8,9%	5,7%	3,7%	4,3%	8,9%
Nettoinvestitionen	-62.961	-69.472	-63.455	-50.855	-50.173	-23.017	-25.190	-18.199	-13.401	-13.980	-37.712	-37.681	
Umsatzzuwachs/Reinvest		0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	0,7	1,2
FCFF	4.016	4.421	18.247	39.104	47.881	83.820	91.176	108.499	120.459	124.851	107.117	65.850	
R-Rate		94,2%	94,2%	77,8%	56,7%	51,3%	21,6%	21,7%	14,4%	10,0%	10,1%	26,1%	36,5%
ROCE		28,9%	24,5%	22,4%	21,6%	21,0%	21,8%	11,0%	23,8%	24,5%	24,8%	24,2%	23,1%
WACC		9,2%	9,1%	9,0%	8,8%	8,7%	8,6%	8,4%	8,3%	8,3%	8,3%	8,3%	8,6%
PV TV	1.173.369	1.281.820	1.398.555	1.524.024	1.658.682	1.802.988	1.957.403	2.122.387	2.298.399	2.488.158	2.694.558	= Terminal Value	
PV FCFF	356.474	3.677	3.714	14.101	27.870	31.551	51.194	51.745	57.361	58.988	56.272	R-Rate	26,1%
TEV	1.529.844	1.657.394	1.803.911	1.947.499	2.080.470	2.213.591	2.319.352	2.423.669	2.516.166	2.603.446	2.694.558	"g"=(rf)	4,3%
TEV/EBIT	14,0	16,5	16,1	15,6	15,2	15,0	14,7	14,4	14,1	14,2	14,6	TV = FCFF/(wacc-g)	
Unternehmenswert schuldenfrei		1.529.844		Kapitalkosten USD		Hinweise und Erläuterungen							
Liquide Mittel	81.592		i (rf)		4,3%		<p>Umsatz und EBIT der Historie sind den veröffentlichten Berichten der Unternehmen zu entnehmen. Das Verhältnis von EBIT zu Umsatz ist die sog. EBIT-Marge. Die drei Folgejahre mit der Endung e basieren auf Analystenschätzungen für die Fiskaljahre. Die Prognosen setzen auf die aktuellen Finanzdaten des Unternehmens auf. Basis der Umsatzprognosen ist daher eine Addition der Umsätze der letzten 4 Quartale (LTM). Fällt das Datum des letzten Quartalsberichtes auf das Datum des Fiskaljahres, entspricht der Umsatz LTM (Last Twelve Month) dem Umsatz gemäß letztem Jahresabschluss. Die Umsätze werden anhand der gewählten jährlichen Wachstumsraten prognostiziert. Die EBIT-Reihe der Prognose ermittelt sich auf Basis der gewählten jährlichen EBIT-Marge. Die Position "Sonst" beinhaltet Positionen, die im operativen EBIT nicht enthalten sind. Vorgenanntes kann erfolgen, sofern die Historie unentwegt jährliche Sondereffekte ausweist. Die Steuerzahlungen ergeben sich auf Basis der gewählten Steuerquoten (S-Quote). Da die Bemessungsbasis EBIT-T den steuerlich abzugsfähigen Zinsaufwand nicht inkludiert, wird im Diskontierungsfaktor methodengerecht ein sog. "Tax-Shield" berücksichtigt. Nettoinvestitionen umfassen Investitionen in das Anlage- und Umlaufvermögen, saldiert um Abschreibungen und Amortisation. Unternehmensakquisitionen sind darin enthalten. FCFF ist der resultierende freie Cashflow vor Zins- und Tilgungszahlungen des Unternehmens und steht den Kapitalgebern (Aktionäre und Fremdkapitalgeber) zur Verfügung. Die R-Rate (Reinvestitionsquote) ist das Verhältnis von EBIT-T (exkl. Sonst.) zu Umsatz. Die jährlichen Nettoinvestitionen erhöhen das jährlich investierte Kapital ("Capital Employed"). ROCE ("Return on Capital Employed") bezieht EBIT-T (exkl. Sonst.) auf das investierte Kapital. WACC sind die (für das Eigen- und Fremdkapital) gewichteten Kapitalkosten (Diskontierungsfaktor) und werden für jedes Unternehmen und zum Bewertungsstichtag neu hergeleitet. WACC inkludieren Marktrisiko, Länderrisiko und das relative, systematische Risiko des Unternehmens auf Basis sog. Bottom-Up Beta der jeweiligen Industrien (siehe Methodik). Der "Terminal Value" und die erwartete FCFF-Reihe wird mit Hilfe der gewichteten Kapitalkosten auf den Bewertungsstichtag risikoangemessen diskontiert (Present Value, kurz "PV").</p>						
Handelbare langfristige Wertpapiere			ERP adj.		6,7%								
(Marktwert) Fremdkapital	-96.863		Beta		0,80								
Finanzforderungen			Aufschlag										
Anteile Minderheitsgesellschafter			i EK		9,7%								
Langfristige Passive Abgrenzungen / Sonstige			i FK		5,6%								
Ungedeckte Pensionsrückstellungen			Steuer		25,0%								
Verlorene Rechtstreitigkeiten			i FK - T		4,2%								
Wert Eigenkapitaloptionen			Wert EK		1.712.180								
Wert Beteiligungen und Finanzinvestitionen	27.524		Wert FK		96.863								
Wert des Eigenkapitals 100%	1.542.097		WACC		9,4%								
Umsatzverteilung Industrien		Umsatzverteilung Regionen											
Interactive Media and Service	99%		United States		37%								
Technology Hardware, Storage	1%		Asia-Pacific		27%								
		Europe		23%									
		Rest of The World		11%									
		Canada		2%									
Haftungsfreizeichnung: Die Unterlage stellt keinerlei Empfehlung dar.													

Lesen Sie weiter, wenn Sie nachvollziehen möchten, wie wir den inneren Wert der Aktie berechnen.

Planungsprämissen zum Discounted Cashflow Modell

Umsatz

Ausgangspunkt unserer Prognose für das DCF-Modell ist der zitierte Jahresumsatz in Höhe von USD 200.966 Mio. (LTM). LTM steht für "Last Twelve Months" und addiert die letzten vier Quartalsberichte, um eine aktuelle Jahresbetrachtung zu ermöglichen. Das Umsatzwachstum für die ersten drei Planungsperioden (LTM+1 bis LTM+3) beziffern wir mit 24,8%, 13,2% und 11,5%. Demnach haben wir die Wachstumsraten der Analysten nicht übernommen, sondern im Hinblick auf die Entwicklung der Quartale angepasst. Für die weiteren Planungsperioden (LTM+3 bis LTM+10) bis zur ewigen Rente unterstellen wir jährliche Umsatzveränderungen zwischen minimal 4,3% und maximal 10,5%.

EBIT

Für die ersten drei Planungsperioden (LTM+1 bis LTM+3) halten wir EBIT-Margen in Höhe von 30,9%; 30,6% und 30,8% für angemessen. Für die ewige Rente vertreten wir eine EBIT-Marge in Höhe von 33,2%; EBIT würde demnach im eingeschwungenen Zustand USD 192.844 Mio. betragen. Vor dem Hintergrund wiederholter Positionen unterhalb der EBIT-Reihe in der Historie, korrigieren wir EBIT über den Planungshorizont von 10 Jahren um insgesamt USD 2.084 Mio. Sondereffekte.

Annahmen unserer Finanzplanung in Mio. USD

Umsatzerwartung für 4 Quartale (LTM+1)		250.864
Umsatzerwartung LTM+2	+13,2%	284.024
Umsatzerwartung LTM+3	+11,5%	316.573
Plausibler Umsatz in 10 Jahren		556.230
Erwartete EBIT-Marge für nächste 4 Quartale		30,9%
EBIT-Marge LTM+2		30,6%
EBIT-Marge LTM+3		30,8%
Plausible EBIT-Marge in 10 Jahren		33,2%
Erwartete Steuer im Verhältnis zu EBIT		20,4%
Erwartete Nettoinvestitionen / EBIT-T		37,9%

Steuern

Wir berücksichtigen die zukünftigen Steuerzahlungen mit Hilfe von Prozentsätzen auf die sich resultierende EBIT-Reihe, also dem Ergebnis vor Finanzierungszinsen. Es ist Teil der Bewertungsmechanik, steuerlich abzugsfähige Zinsen in der Bemessungsgrundlage (EBIT) unberücksichtigt zu lassen, da dies im Diskontierungsfaktor abgebildet wird ("tax shield"). Unter Berücksichtigung der Historie und etwaigen Verlustvorträgen halten wir für die drei Planungsperioden (LTM+1 bis LTM+3) effektive Steuerquoten von 13,8%; 15,0% und 16% für angemessen. Entlang unseres konservativen Ansatzes unterstellen wir ab LTM+4 eine lineare Entwicklung der Steuerquote bis zum Grenzsteuersatz am Unternehmenssitz Vereinigte Staaten von 25,0% in LTM+10.

Nettoinvestitionen

Nettoinvestitionen umfassen Investitionen in das Anlage- und Umlaufvermögen, saldiert um Abschreibungen und Amortisation.

Herleitung der Nettoinvestitionen

Die zukünftigen Nettoinvestitionen kalkulieren wir im vorliegenden Fall mit Hilfe der Kennziffer Umsatz/Kapital: Unternehmensumsatz steht in einem Verhältnis zum gebundenen Kapital. Das gebundene Kapital ermittelt sich aus einer Formel: Gebundenes Kapital = Zinstragende Verbindlichkeiten + Eigenkapital - liquide Mittel - Goodwill. Die Kennziffer drückt aus, wieviel Kapital bei vorgegebenem Umsatz investiert sein muss. Da im DCF-Modell Umsatzprognosen vorliegen, kann das (implizit) gebundene Kapital berechnet werden. Die Veränderung von einer Periode zur nächsten Periode ergibt die jährlichen Nettoinvestitionen. Typischerweise liegt die Kennziffer Umsatz/Kapital zwischen 0,5 und 5,0 (je nach Anlageintensität der jeweiligen Industrie). Je niedriger die Kennziffer ausfällt, desto mehr ist bei gegebenem Umsatz zu investieren. Beträgt die Kennziffer z.B. 3,0 (Umsatz/Kapital), so sind für EUR 100 Umsatz EUR 30 zu investieren.

Kalkulierte Nettoinvestitionen

Das DCF-Modell prognostiziert eine Veränderung des Umsatzes über 10 Jahre um 176,8% (Umsatz LTM+10 / Umsatz LTM). Wir unterstellen ein im Zeitablauf wachsendes Geschäftsvolumen und berücksichtigen notwendige Nettoinvestitionen. Das für die Planung auserwählte Verhältnis Umsatz/Kapital (LTM+10) beträgt 1,72. Die Auswahl erfolgt nach Analyse der Unternehmenshistorie (statistische Relevanz) im Vergleich zu Industriebenchmarks. Für die Planungsperioden werden die Umsatzzuwächse durch die Kennziffer Umsatz/Kapital dividiert. Die Berechnung lautet: (USD 580.259 - USD 250.864 Mio.) / 1,72. Für die nächsten 10 Jahre ergibt sich eine Gesamtsumme von USD 191.641 Mio. für plausibel notwendige Nettoinvestitionen. Die Reinvestitionsquote beträgt damit 18,6% (Reinvestment / EBIT-T). In Folge haben wir uns mit Aussagen von Analysten über anstehende Investitionen und der Plausibilität beschäftigt. Nach Würdigung der Schätzungen und Plausibilität werden final übernommen USD: 390.703 Mio. über den Zeitraum von 10 Jahren, dies entspricht einem Verhältnis von 0,84 Umsatz zu Kapital. Die Reinvestitionsquote beträgt somit 37,9%. Der Prozentsatz drückt aus, wieviel vom operativen Ergebnis nach Steuer (EBIT-T) für Nettoinvestitionen berücksichtigt wird. Die begründet notwendigen Nettoinvestitionen verteilen wir über die 10 Planungsperioden unter Berücksichtigung der jährlich unterstellten Umsatzentwicklung.

Fortschreibungswert (Terminal Value)

Das DCF-Modell kalkuliert die freien Cashflows vor Finanzierung (FCFF) für jede der 10 Planungsperioden und berücksichtigt sodann einen Fortschreibungswert. Gemäß Bewertungslehre unterstellen wir den ewigen Fortbestand des Unternehmens und verweisen darauf, dass ein weit in der Zukunft liegender Cashflow den Barwert kaum beeinflusst. Den sog. Terminal Value berechnen wir mit der methodisch anerkannten Formel: Terminal Value = ewiger Cashflow / (WACC - Wachstumsfaktor g).

Im vorliegenden Fall wird berechnet: Terminal Value = USD 107.117 Mio. / (8,3% - 4,3%) = USD 2.694.558 Mio. (Unternehmenswert vor Finanzierung in 10 Jahren). Die Wachstumsrate "g" orientiert sich am risikolosen Zins. Der im Bewertungsergebnis enthaltene Barwert des Terminal Value beträgt durch die Diskontierung (nur) USD 1.173.369 Mio.

Diskontierungsfaktoren

Einführung:

Wir verwenden das in Theorie und Praxis meist verbreitete DCF-Modell nach dem Entity-Ansatz, demnach werden die Cashflows vor Kapitaldienst mit gewichteten Kapitalkosten diskontiert. Im vorliegenden Fall verwenden wir einen Diskontierungsfaktor in Höhe von 9,4% (LTM), dessen mathematische Herleitung wir nachstehend erläutern und begründen. Unter Berücksichtigung erwarteter Verschuldungsquoten passen wir den Diskontierungszins im Zeitablauf bis 8,3% für die ewige Rente an.

Eigenkapitalkosten

Die Eigenkapitalkosten berechnen wir wie folgt:
Eigenkapitalkosten = risikoloser Zins + Beta * Risikoprämie = 4,3% + 0,80 * 6,7% = 9,7%. Bei der Formel handelt es sich um die anerkannte Herleitung entlang des sog. CAPM, wobei das "Beta" als relativer Maßstab die Risikoprämie individuell adjustiert (relatives Risiko).

Herleitung und Begründung

Als risikolosen Zins verwenden wir die tagesaktuell gehandelte Rendite einer sicheren 10-jährigen Staatsanleihe, zum Bewertungsstichtag in Höhe von 4,3% (USD). Für das Eingehen von Aktienrisiko berücksichtigen wir eine Risikoprämie in Höhe von 6,0%. Ein bedeutendes Merkmal unserer Methodik besteht sodann darin, das regionale Risiko einzupreisen und im vorliegenden Fall verändern wir die Risikoprämie auf 6,7%. Die regionale Anpassung der Risikoprämie erfolgt unter Berücksichtigung des Heimatsitzes und der regionalen Absatzmärkte, die Meta Platforms regelmäßig veröffentlicht. Als Risikomaß nutzen wir die jeweils aktuell am Kapitalmarkt gehandelten Preise für Ausfallrisiken der Länder (Credit Default Swaps) und gewichten anhand der regionalen Umsatzverteilung.

Fremdkapitalkosten

Die Fremdkapitalkosten beziffern wir zum Bewertungsstichtag auf 5,6%. Dies ist der Zinssatz, zudem das Unternehmen aktuell langfristige Mittel aufnehmen kann. Den vorgenannten Zinssatz ermitteln wir anhand eines Unternehmensrating und den aktuell gehandelten Renditen 10-jähriger Unternehmensanleihen gleicher Ratingklasse. Methodengerecht kürzen wir die Fremdkapitalkosten um den Grenzsteuersatz (tax-shield), im vorliegenden Fall um 25,0%. Die Fremdkapitalkosten beziffern sich demnach auf 4,2%.

Herleitung Diskontierungsfaktor

Risikoloser Zins (Rendite 10J-Staatsanleihe) USD	4,3%
Aktienrisikoprämie der Absatzregionen	6,7%
Relatives Risiko (relevered Beta der Industrie)	0,80
Aufschlag für besonderes Länderrisiko	
Resultierende Eigenkapitalkosten	9,7%
Fremdkapitalkosten zum Bewertungsstichtag	5,6%
Grenzsteuersatz am Unternehmenssitz	25,0%
Fremdkapitalkosten nach Steuer	4,2%
Marktwert Eigenkapital in Mio. USD	1.712.180
(Marktwert) Fremdkapital in Mio. USD	96.863
Gewichtete Kapitalkosten (WACC)	9,4%
Gewichtete Kapitalkosten für die ewige Rente	8,3%

Relevered Beta der relevanten Industrien

Der Betafaktor steht für das systematische Risiko des Unternehmens, ein Betafaktor kleiner 1,0 impliziert ein gegenüber dem Markt geringeres Risiko und vice versa. Unsere Modelle verwenden ausschließlich eigens hergeleitete "Bottom-Up-Beta", niemals das Regressionsbeta der einzelnen Aktie, ein aus unserer Sicht ungeeignetes Risikomaß. Somit berücksichtigt unser Beta das systematische Risiko der Industrien, in denen die Meta Platforms tätig ist. Viele Unternehmen sind in unterschiedlichen Industrien aktiv, wir gewichten anhand der Umsatzverteilung und berücksichtigen Auf- oder Abschläge je nach Stabilität der EBIT-Marge (CAPM plus). Methodengerecht passen wir das Beta der konkreten Verschuldungsquote an ("levered Beta") und jedem Unternehmen wird ein individuell begründetes und einzupreisendes Risiko beigemessen.

Bewertungsergebnis in Mio. USD

Barwert freier Cashflows über 10 Jahre	356.474
Barwert Fortschreibungswert (Terminal Value)	1.173.369
Unternehmenswert (Enterprise Value)	1.529.844
Liquide Mittel	81.592
(Marktwert) Fremdkapital	-96.863
Wert Beteiligungen & Finanzinvestitionen	27.524
Wert des Eigenkapitals (Equity Value)	1.542.097

Gewichtete Kapitalkosten (WACC)

Unter Berücksichtigung von aktueller Marktkapitalisierung und Verschuldung gewichten wir die Eigenkapitalkosten im vorliegenden Fall mit 94,6% und die Fremdkapitalkosten mit 5,4%. Es resultieren die zitierten gewichteten Kapitalkosten in Höhe von: $WACC = 9,7\% * 94,6\% + 4,2\% * 5,4\% = 9,4\%$

Anzahl Aktien in Mio.	2.529,6
Resultierender Wert je Aktie in USD	609,63

Erläuterungen zum Bewertungsergebnis

Der Barwert des Terminal Value und der Barwert aller diskontierten Cashflows addieren sich zum schuldenfreien Unternehmenswert ("Enterprise Value"). Der Enterprise Value beträgt im vorliegenden Fall USD 1.529.844 Mio. = USD 1.173.369 Mio. (Barwert Terminal Value) plus USD 356.474 Mio. (Barwert aller Cashflows). Methodengerecht sind die liquiden Mittel inkl. handelbarer Wertpapiere (USD 81.592 Mio.) zu addieren und die zinstragenden Verbindlichkeiten (USD 96.863 Mio.) zu subtrahieren.

Zusätzlich analysieren wir die Passivseite der Bilanzen, um in der sogenannten "Equity Bridge" ggf. weitere Positionen zu berücksichtigen. Hierzu können insbesondere passivierte Anzahlungen, konsolidierte "Minority Shares" oder ungedeckte Pensionsrückstellungen nebst weiteren Positionen gehören. In besonderen Fällen inkludieren die zinstragenden Verbindlichkeiten passivierte Finanzschulden aus Handelsaktivitäten, z.B. bei Konsolidierung von Bank- oder Leasinggeschäften. In vorgenannten Fällen achten wir auf etwaige Gegenpositionen auf der Aktivseite der Bilanz (Finanzforderungen) und saldieren die Beträge in der Equity Bridge unter der Position Sonstiges. Nach Abzug bzw. Addition der im DCF-Modell einzeln aufgeführten Positionen ergibt sich der Wert des Eigenkapitals zum Bewertungsstichtag in Höhe von USD 1.542.097 Mio.

Der Wert des Eigenkapitals wird durch die Anzahl der ausstehenden Aktien (2.530 Mio. Stück) dividiert, es resultiert der innere Wert der Aktie zum Bewertungsstichtag in Höhe von USD 609,63. Der innere Wert der Aktie kann mit dem aktuellen Börsenkurs (USD 676,87) für Investitionsentscheidungen verglichen werden. Auf Basis der vollständigen Unternehmensbewertung beträgt das Verhältnis von Aktienkurs zu Aktienwert zum Bewertungsstichtag: 111,0%.

Bei Erhöhung der Planungsprämissen für Umsatz und EBIT-Marge um 10% - ceteris paribus - beträgt der innere Wert der Aktie USD 736,40718 (Preis/Wert: 92%). Bei Reduzierung der gewichteten Kapitalkosten um 100 Basispunkte - ceteris paribus - steigt der innere Wert der Aktie USD 835,23388 (Preis/Wert: 81%).